

Rundbrief Dezember 2018: Weihnachten weckt die Kinderseele

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

im Dezember hat man traditionell nicht zuletzt Weihnachtsfeiern zu vermeiden. Das richtet sich vor allem an die jeweiligen Insider, füllt aber den Terminkalender. Wir werden uns auf die mehr oder weniger öffentlichen Veranstaltungen zum Heiligen Fest im Kiez beschränken. Vorher machen wir aber darauf aufmerksam, dass die üblichen Verdächtigen um den Monatswechsel November/Dezember herum ein kleines Feuerwerk an Attraktionen abbrennen.

Am **Mittwoch, den 28. November** veranstaltet der Soldiner Kiez e.V. zusammen Ferid Heider vom IZDB, Thomas Jeutner von der Versöhnungskirche und dem Theologen und Therapeuten Dankwart Kirchner ein **Interreligiöses Gespräch** zu „**Gefühlen in Christentum und Islam**“. Die Veranstaltung findet um **19.00 Uhr** im **Prima Center Berlin, Biesentaler Str. 24**, statt. Sie setzt ein von Soziale Stadt gefördertes Veranstaltungsformat vom letzten Jahr fort. Wir verstetigen wirklich! Unsere regelmäßigen und unsere unregelmäßigen Veranstaltungen finden sich unter:

<http://soldinerkiezverein.de/veranstaltungen/>

Über alles andere im Bereich unseres Quartiersmanagement kann man sich am **Freitag, den 30. November, von 14.00 bis 18.00 Uhr** in der **NachbarschaftsEtage Fabrik Osloer Straße, Osloer Str. 12**, informieren. Im 1. OG findet die diesjährige **Quartierswerkstatt** statt. Dabei besteht auch noch die Möglichkeit, Kritik und Anregungen loszuwerden sowie selbsternannte und tatsächliche Kiezelite kennenzulernen. Außerdem schauen normalerweise Leute von der Bezirksverwaltung und der Lokalpolitik vorbei. All das hätte unser Mediapartner vom Soldiner Kiez Kurier gern gefilmt und wohlwollend berichtet. Aber der Kiezreporter bekam keine Drehgenehmigung. Wer nicht kommen kann, bleibt also auf den Flurfunk und offizielle Verlautbarungen angewiesen.

Der Ankündigungstext steht unter:

https://soldiner-quartier.de/aktuell.html?tx_news_pi1%5Bnews%5D=438&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=4885b13b45a7a535c76ba7b3ac62e673

Tags darauf, am **1. Dezember, von 14.00 bis 17.00 Uhr** veranstaltet der Soldiner Kiez-Tausch an der **Stephanus-Kirche, Prinzenallee 39/40**, eine vorweihnachtliche **Tauschparty**. Neben dem bekannten Programm an den Ständen vor der Kirche – man bringt etwas und nimmt etwas mit – steht auch der **beheizte Wichersaal** im Gemeindehaus zur Verfügung. Dort findet sich Grünzeug, Draht, Kleister und vieles mehr zum Adventsbasteln. Außerdem reicht das Team Punsch und informiert über die Kirchengemeinde und das Quartiersmanagement. Diesmal besonders gefragt: Überschüssiges Büromaterial (auch leere Filzstifte, Marker und Kulis). Der Kiez-Tausch sammelt für Schulen in Afrika. Weitere Infos unter: <http://soldiner-kiez-tausch.de/vorweihnachtliche-tauschparty-iv/>

Die **größte Weihnachtsfeier im Kiez** für Groß und Klein und absolut für jeden schmeißt die **NachbarschaftsEtage Fabrik Osloer Straße, Osloer Str. 12, am Freitag, den 7. Dezember**.

Sie beginnt um **16.30 Uhr** mit **Geschichten für Kinder** und Familien im Saal im 1. OG.

Ab **18.00 Uhr** gibt es am Feuer im Hof (alkoholfreien) „**Punsch und mehr**“. Die Nachbar*innen sind eingeladen, Gebäck, Speisen, Lieder und anderes mitzubringen. Ab **20.00 Uhr** hat Kiezklang ein Konzert im Saal arrangiert. Die Band „**Hula Hut & the Seven Seas**“ entführt uns mit hawaiianischer Musik in die Sonne. Infos unter: <https://www.facebook.com/events/1230583000414527/>

Richtig kindisch soll es zur Abwechslung bei den 50+ vom Soldiner Kiez e.V. zugehen. Für das **Kiezpalaver am Mittwoch, den 12. Dezember**, wird Kerstin Kaie ein Schokoladenessen vorbereiten – wie beim Kindergeburtstag mit Mütze, Schal und Handschuhen, sowie Messer und Gabel. Da wir Frau Meier und dem Personal von Big Mama diese Aufregung und das zwangsläufige Tohuwabohu nicht zumuten wollen, findet unsere Weihnachtsfeier ab **19.00 Uhr bei Thomas Kilian, Biesentaler Str. 14** statt. Dabei ist jede*r willkommen. Wer nicht zum Verein gehört, bezahlt eine Schutzgebühr von einer Tafel Schokolade. Wer den Weg nicht findet, den/die lotsen wir telefonisch durch die Nacht: Tel. 030/49 40 631. Wir servieren außerdem Glühwein, Starkbier, Mandarinen und Lebkuchen. Darüber hinaus haben wir uns vor Weihnachten noch vorgenommen, unsere Website wieder auf Vordermann zu bringen: <http://soldinerkiezverein.de/>. Da fehlen neben einem Artikel zum anstehenden Interreligiösen Gespräch auch noch einer zum letzten Talk im Kiez mit Inge Domscheit vom „Soldiner Eck“ und ein paar prinzipielle Worte zu unserem Projekt „Alt bleibt neu“.

Das Repair-Café „Alt bleibt Neu“ im EG der NachbarschaftsEtage Fabrik Osloer Straße, [Osloer Str. 12](#), 1. Hof hat sein Programm **an den Donnerstagen am 29. November und am 6. und 20. Dezember** ebenfalls auf Weihnachten eingestellt. Sterne (29.12.), Leuchtmittel (6.12.) und Geschenke (20.12.) stehen jeweils von **17.00 bis 20.00 Uhr** im Mittelpunkt. Außerdem beteiligt sich Matthias Neumann als erfindungsreicher Weißkittel am lebendigen Adventskalender des QM Badstraße. Am **6. Dezember** tritt er um **16.00 Uhr** im **Laden des Quartiersmanagements Badstraße** in der [Bellermannstr. 81](#) als **technikaffiner Comedian** auf. Am **20. Dezember** will er am selben Ort um die gleiche Zeit das **Mentos-Cola-Experiment** vorführen. Ob's dabei stinkt und knallt oder nur ätzt, hat er nicht verraten....

Zum Datenschutz: Wer aus unserem Verteiler gelöscht werden möchte, den/die bitte ich, das uns das zu schreiben. Entweder an thomas.kilian66@googlemail.com oder an soldinerkiez@googlemail.com. Außerdem erteilen wir Auskunft über Ihre gespeicherten Daten. Wir benutzen die Daten nur für unsere Rundsendungen. Im Moment verwenden wir für unsere Mailings ein Googlekonto. Damit hat der Konzern Zugriff auf die Adressen. Die Prüfung von Alternativen hat bisher keine bessere Lösung ergeben. Entweder waren die Daten ebenfalls nicht sicher oder die Übertragung unserer Daten in das neue System nicht automatisch möglich oder das Angebot war unverhältnismäßig teuer. Wir verbleiben also bei der bisherigen Lösung, freuen uns aber über Hinweise unserer Abonnenten an die oben genannten Adressen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Kilian
Soldiner Kiez e.V.
Für den Vorstand